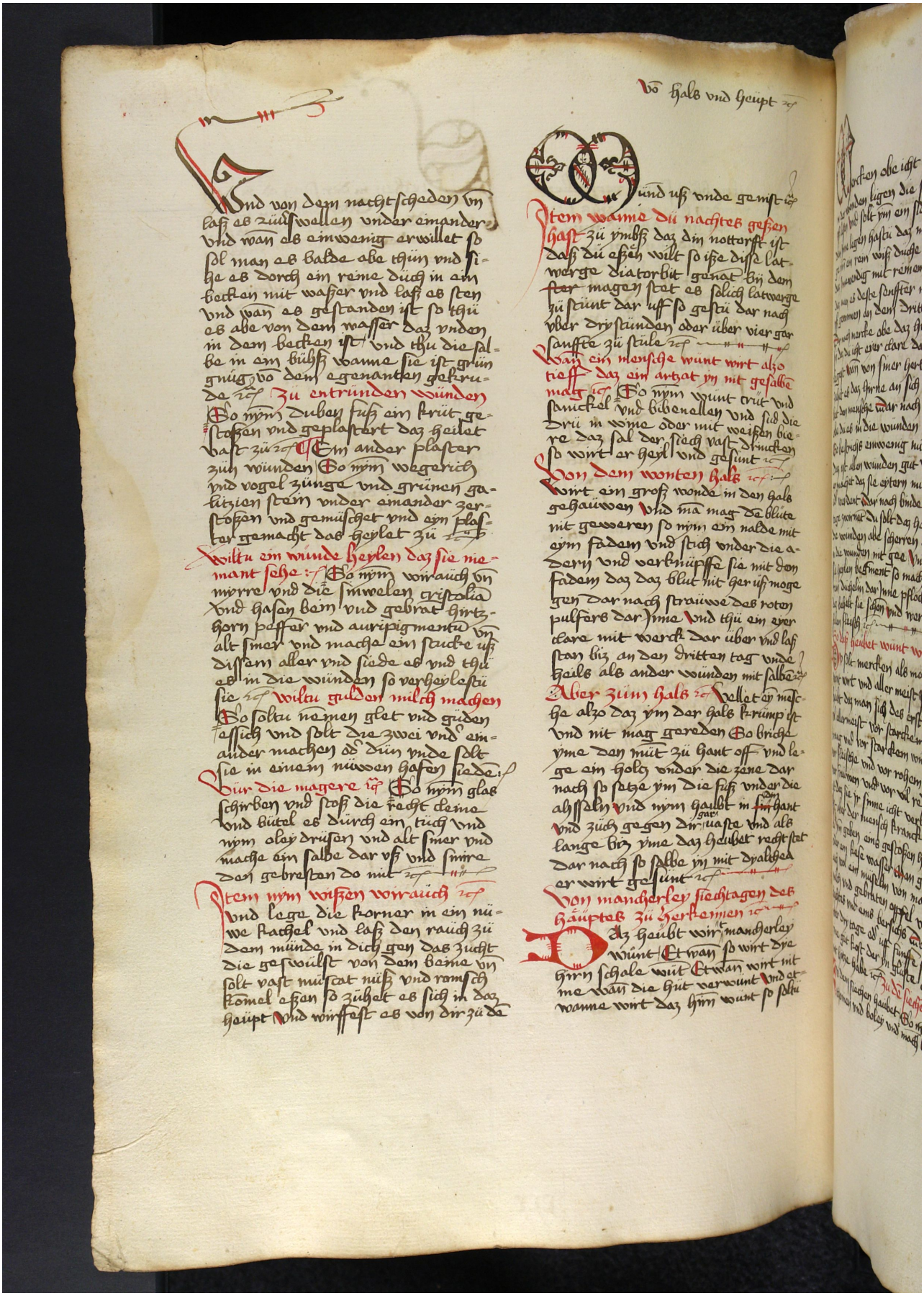
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8439
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



Vō hals vnd heupt

Wund von dem nacht scheden vn
laß es zuüswellen vnder einander
vnd wan es einwenig erwillet so
sol man es balde abe thün vnd si-
he es dorch ein reine duch in ein
becken mit waßer vnd laß es sten
vnd wan es gestanden ist so thü
es abe von dem wasser daz vnden
in dem becken ist vnd thu die sal-
be in ein bühß wanne sie ist grün
gnüg vō dem egenanten gekru-
de ꝛc Zu entründen wünden
So nym duben fuß ein krüt ge-
stoßen vnd geplastert daz heilet
vast zu ꝛc Ein ander plaster
zun wünden So nym wegerich
vnd vogel zünge vnd grünen ga-
litzien stein vnder einander zer-
stoßen vnd gemüschet vnd ein plas-
ter gemacht das heylet zu ꝛc
Wiltu ein wunde heylen daz sie nie-
mant sehe ꝛc So nym wirauch vn
myrre vnd die sinwelen cristolia
vnd hasen bein vnd gebrat hirtz-
horn peffer vnd auripigmentū vn
alt smer vnd mache ein stucke uß
dissem aller vnd siede es vnd thü
es in die wünden so verheylestu
sie ꝛc Wiltu gulden milch machen
So soltu nemen glet vnd güden
essich vnd solt die zwei vnd ein-
ander machen ad dün vnde solt
sie in einem nüwen hafen siede ꝛc
Vur die magere ꝛc So nym glas
schirben vnd stoß die recht cleine
vnd bütel es durch ein tuch vnd
nym oley drüsen vnd alt smer vnd
mache ein salbe dar vß vnd smire
den gebresten do mit ꝛc
Item nym wißen wirauch ꝛc
vnd lege die korner in ein nü-
we kachel vnd laß den rauch zu
dem münde in dich gen das zucht
die geswülst von dem beine vn
solt vast muscat nüß vnd romsch
komel eßen so zuhet es sich in daz
heupt vnd wirffest es von dir zu de

Wund uß vnde genist ꝛc
Item wanne du nachtes geßen
hast zu ymbß daz din nottorfft ist
daß du eßen wilt so iße disse lat-
werge diatorbit genat bij dem
~~ster~~ magen stet es solich latwerge
zu stunt dar uff so gestu dar nach
vber dry stünden oder über vier gar
sanffte zu stule ꝛc
Wan ein mensche wunt wirt alzo
tieff daz ein artzat yn nit gesalbe
mag ꝛc So nym wunt crut vnd
sanickel vnd bibenellen vnd sud die
drü in wine oder mit weißen bie-
re daz sal der siech vast drincken
so wirt er heyl vnd gesunt ꝛc
Von dem wonten hals ꝛc
wirt ein groß wonde in den hals
gehauwen vnd ma mag de blute
nit geweren so nym ein nalde mit
eym fadem vnd stich vnder die a-
dern vnd verknüpffe sie mit dem
fadem daz daz blut nit her uß moge
gen dar nach strauwe des roten
pulfers dar inne vnd thü ein eyer
clare mit werck dar über vnd laß
stan biz an den dritten tag vnde
heils als ander wünden mit salbe ꝛc
Aber zum hals ꝛc Vellet ein mensche
alzo daz ym der hals krump ist
vnd nit mag gereden So briche
yme den mut zu hant off vnd le-
ge ein holtz vnder die zene dar
nach so setze ym die fuß vnder die
ahsseln vnd nym haubt in ~~sin~~ dem hant
vnd zuch gegen dir gar uaste vnd als
lange biz yme daz heubet recht stet
dar nach so salbe yn mit dyalthea
er wirt gesunt ꝛc
Von mancherley siechtagen des
häuptes zu herkennen ꝛc
Daz heubt wirt mancherley
wunt Etwan so wirt dye
hirn schale wüt Etwan wirt nit
me wan die hut verwunt vnd et-
wanne wirt daz hirn wunt so soltu